

**Notlichtleuchte
für Leuchtstofflampen
EXLUX 6008 (Zone 1)
EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)**

- Als Hängeleuchte oder als Mastansatzleuchte
- Mit elektronischem Vorschaltgerät und integrierter Notlichtelektronik
- Für Zweistift-Sockellampen
- 2-lampige Ausführung: 18 W und 36 W
- Zentralverschluss
- Allpolige Abschaltung beim Öffnen der Leuchte oder des Batteriegehäuses durch zwangsöffnende Schaltelemente (Reihe 6008)
- Gehäuse aus Polyesterharz
- Leuchtenwanne aus Polycarbonat
- In Dauerschaltung oder Dauerschaltung mit schaltbarer Notlichtblockierung
- Wöchentlicher Funktionstest
- Vierteljährlicher Notlicht-Brenndauerstest möglich (durch Entfernen einer Drahtbrücke)



01931E00

Die Leuchten der Reihe **EXLUX 6008** und **EXLUX 6408** sind einsetzbar als Sicherheitsbeleuchtung

STAHL

Zonen 1 & 2; 21 & 22

Notlichtleuchte für Leuchtstofflampen EXLUX 6008 (Zone 1) EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)

Auswahltabelle					
Ausführung	Lampenbestückung	Batterie	Brenndauer	Bestellnummer	Gewicht kg
6008 Standardleuchte	2 x 18 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6008/522-9..7-3140	8,500
	2 x 36 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6008/542-9..7-0140	10,500
6008 Mastansatzleuchte	2 x 18 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6008/822-9097-3140	12,100
	2 x 36 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6008/842-9087-6140	13,400
6408 Standardleuchte (Zone 2, 21, 22)	2 x 18 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6408/522-9..7-3140	8,500
	2 x 36 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6408/542-9..7-2140	10,500
6408 Mastansatzleuchte (Zone 2, 21, 22)	2 x 18 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6408/822-9097-3140	11,400
	2 x 36 W	7 Ah	1,5 / 3 h (Notlicht)	6408/842-9087-6140	12,700
Bestellnummerergänzung					
Durchverdrahtung	ohne			6.08/...-0...-....	
	mit 4 Leiter			6.08/...-4...-....	
	mit 6 Leiter			6.08/...-6...-....	
Leitungseinführungen	Standard	1 Leitungseinführung M 25 x 1,5 und 2 Verschlussstopfen M 25 x 1,5		6.08/...-1...-....	
	Sonder	vom Standard abweichende Einführungsteile im Klartext spezifizieren		6.08/...-9...-....	
<p>Hinweis: Dauerschaltung ist Auslieferungszustand, durch Entfernen einer Drahtbrücke und Anschluss eines Fernschalters kann die schaltbare Dauerschaltung hergestellt werden. Die Leuchten werden ohne Leuchtstofflampen und Montagematerial geliefert. Diese Teile müssen als Zubehör getrennt bestellt werden.</p>					

Technische Daten		
Ausführung	6008, Zone 1	6408, Zonen 2, 21, 22
Explosionsschutz		
Gasexplosionsschutz	⊕ II 2 G EEx edm IIC T4	⊕ II 3G EEx nA II T4 (Zone 2)
Staubexplosionsschutz	--	⊕ II 2D IP66 T80 °C / T90 °C (Zonen 21, 22) T80 °C bei T _a = + 40 °C T90 °C bei T _a = + 50 °C
Bescheinigungen		
Gasexplosionsschutz	PTB 97 ATEX 2032	SNCH 03 ATEX 3519 (Zone 2)
Staubexplosionsschutz	--	SNCH 03 ATEX 3518 (Zone 21) SNCH 03 ATEX 3519 (Zone 22)
Weitere Zulassungen	IECEX, CTB (Russland)	--
Kennzeichnung	CE 0102	
Bemessungsspannung	220 V - 10 % ... 254 V + 6 %	
Vorsicherung für Batteriesatz	6,3 A, Geräteschutzsicherung 8560	
Umgebungstemperatur	Standardbetrieb - 20 °C ... + 50 °C Batteriebetrieb - 5 °C ... + 50 °C laden - 20 °C ... + 50 °C entladen	
Lampenbestückung	2 x 18 W; 2 x 36 W	
Schutzart	IP 66 / IP 67 (IP 64 bei Einsatz des Klimastutzen 8162)	
Schutzklasse	I (mit innerem PE-Anschluss)	

Notlichtleuchte für Leuchtstofflampen EXLUX 6008 (Zone 1) EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)



Technische Daten	
Material	
Gehäusematerial	Polyester, glasfaserverstärkt, Farbe: weiß, ähnlich RAL 9010
Wanne	Polycarbonat; aromatenbeständige Lackierung möglich
Dichtung	Polyurethan-Dichtung, in der Wanne eingeschäumt
Leuchtenverschluss	Zentralverriegelung für Steckschlüssel M8/SW13; Wanne über Scharnier abschwenkbar
Lichtlenkungsmaßnahmen	Standard: breitstrahlend, Innenreflektor der Leuchten ist weiß lackiert. Farbe: Signalweiß RAL 9003; seitliche Blendungsbegrenzung in der Leuchtenwanne. Sonder: Zusatzreflektor (leicht montierbar), tief-breitstrahlend, Aluminium poliert.
Durchverdrahtung	Leuchten lieferbar mit interner Durchverdrahtung, 4- oder 6-adrig bei 18/20 W keine Durchverdrahtung möglich. Durchverdrahtungssatz auch nachrüstbar; Querschnitt 2,5 mm ² für max. 16 A
Anschluss	Standard: Klemmenblock mit Abdeckung Bezeichnung: L1; N; PE; L ^I (L ^I = Ladephase); Klemmbereich: max. 2 x 6 mm ² (eindrätig); 2 x 4 mm ² (feindrätig) Sonder: Klemmenblock mit zusätzlichen Klemmstellen für Durchverdrahtung 4-polig (Klemmenbezeichnung: L1 + N + PE, L ^I) oder 6-polig (Klemmenbezeichnung: L1 + L2 + L3 + N + PE, L ^I)
Ausführung	6008, Zone 1 6408, Zonen 2, 21, 22
Abschaltung der Leuchte	Beim Öffnen der Leuchte Schalter mit Sicherheitssperre; beim Öffnen der Zentralverriegelung wird die Spannung zum Vorschaltgerät allpolig abgeschaltet; die Kontakte des Schaltelements sind zwangsöffnend. Wiedereinschaltung nur möglich, wenn Leuchtenwanne und Zentralverriegelung geschlossen Bei Lampendefekt schaltet das elektronische Vorschaltgerät die Stromversorgung der defekten Lampe selbsttätig ab. Beim Öffnen der Leuchte: keine Abschaltung Bei Lampendefekt schaltet das elektronische Vorschaltgerät die Stromversorgung der defekten Lampe selbsttätig ab.
Montage	Durchschleifen der Kabel Standardleuchte An der Anschlußseite befinden sich 2 Stück M25 x 1,5 Einführungsmöglichkeiten zum Durchschleifen der Anschlußleitung (Zu- und Abgangsleitung auf einer Seite), auch möglich bei Leuchten mit nachgerüstetem Mastschuh. Durchverdrahtung Standardleuchte Leuchten sind mit interner Durchverdrahtung lieferbar. Anschluss von Zu- und Abgangsleitungen ist an gegenüberliegenden Seiten möglich. Ein Durchverdrahtungssatz kann auch nachträglich montiert werden (siehe Zubehör). Klemmen: siehe Techn. Daten Verdrahtungsquerschnitt: 2,5 mm ² für max. 16 A Montage Standardleuchte Standard: 2 x M8 Einpressmuttern im Gehäuse Sonder: Montagennuten im Gehäuse für den Einsatz von Befestigungs- und Deckenschienen zur variablen Leuchtenmontage (variable Montageabstände für Leuchten 18 W: 312 ... 465 mm; 36 W/58 W: 670 ... 865 mm) Mastansatzschuh an Standardleuchte nachrüstbar Mastansatzleuchte Die Leuchte wird auf einen Rohrstutzen mit Durchmesser 42 mm montiert und mittels einer Klemmschelle befestigt. Der Mastansatzschuh wird werkseitig montiert; er ist auch an die Standardleuchte nachrüstbar. Einführung der Anschlußleitung: bei werkseitig montiertem Mastschuh: Das Kabel wird durch den Mastansatzschuh in die Leuchte eingeführt. Die Abdichtung der Zuleitung erfolgt über eine Stopfbuchsverschraubung M32 x 1,5. (nur möglich bei 36 W-Leuchten) bei nachgerüstetem Mastschuh: Einführung der Standardleuchte verwenden

Notlichtleuchte für Leuchtstofflampen EXLUX 6008 (Zone 1) EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)

Technische Daten																		
Leitungseinführung	<p>Standardleuchte</p> <p>Standard: Anschlussseite: 1 Verschraubung M 25 x 1,5 und 1 Verschlussstopfen M 25 x 1,5; gegenüberliegende Seite: 1 Verschlussstopfen M 25 x 1,5</p> <p>Sonder: M 20 in Formstoff oder Metall Bohrungen möglich: 2 x NPT 1/2" oder 1 x NPT 3/4" Mastansatzleuchte</p> <p>Mastansatzleuchte</p> <p>bei werkseitig montiertem Mastschuh:</p> <p>18 W / 20 W: Einführung der Standardleuchte verwenden 36 W / 40 W: Das Kabel wird durch den Mastansatzschuh in die Leuchte eingeführt. Die Abdichtung der Zuleitung erfolgt über eine Kabeleinführung M 32 x 1,5.</p> <p>bei nachgerüstetem Mastschuh (möglich bei Leuchten 18 W / 20 W und 36 W / 40 W): Einführung der Standardleuchte verwenden</p>																	
Notlichtelektronik	die Notlichtelektronik ist lieferbar: in Dauerschaltung oder in Dauerschaltung mit schaltbarer Notlichtblockierung																	
Ausführungen	stromgeregelte Konstantstromladung, Dauer 20 h, danach Umschaltung auf Erhaltungsladung.																	
Batterieladung	bei $U_{\text{Batt}} = 1 \text{ V/Zelle}$ (3 V); schaltet die Notlichtautomatik die Leuchte automatisch ab (DIN VDE 0108)																	
Tiefentladeschutz	bei einer Batteriespannung von 1,55 V / Zelle (4,65 V) wird der Ladevorgang beendet																	
Ladespannungsbegrenzung	Im Notlichtbetrieb wird nur eine Lampe betrieben, es ergeben sich verringerte Lichtleistungen (siehe Notlichtbetriebsdauer)																	
Notlichtbetrieb	Batteriekapazität Notlichtbetriebsdauer Notlicht-Lichtleistung																	
Notlichtbetriebsdauer	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>18 W-Leuchten</th> <th>36 W Leuchten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>7 Ah</td> <td>1,5 h</td> <td>90 %</td> </tr> <tr> <td></td> <td>3 h</td> <td>45 %</td> </tr> </tbody> </table>		18 W-Leuchten	36 W Leuchten	7 Ah	1,5 h	90 %		3 h	45 %								
	18 W-Leuchten	36 W Leuchten																
7 Ah	1,5 h	90 %																
	3 h	45 %																
Umschaltspannung	von Netz- auf Batteriebetrieb bei $U < 0,6 \times U_N$ von Batterie- auf Netzbetrieb bei $U > 0,9 \times U_N$																	
Testfunktionen	wöchentliches Überprüfen der Notlichtfunktion; Batteriefehler und Lampendefekt werden festgestellt und über die rote LED angezeigt.																	
Funktionstest	automatische Notlicht-Brenndauertest-Funktion in der Leuchte integriert; Aktivieren der Funktion: Brücke zwischen Klemmen 9 und 12 entfernen Ist die Brücke über den Klemmen 9 und 12 entfernt, so wird die Test-Funktion aktiviert, sobald die Leuchte ans Netz geht; eine eingebaute Zeitfunktion wiederholt die erforderlichen Prüfungen in Abständen von 3 Monaten mit folgendem Test: Die Leuchte wird im Notlichtmodus über 2/3 der Nennbetriebszeit betrieben. Wird die Leuchte vor Ablauf dieser Zeit über den Tiefentladeschutz abgeschaltet, so eignet sich der Batteriesatz nicht mehr für den Einsatz in Notlichtleuchten; dies wird über die rote LED angezeigt.																	
Notlicht-Brenndauertest																		
Funktionsanzeige	1 Leuchtdiode rot und 1 Leuchtdiode grün, eingebaut im Reflektorblech; von außen, durch die Leuchtenwanne erkennbar																	
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>LED</th> <th>Anzeige</th> <th>Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="3">grün</td> <td>Ein</td> <td>Ladestrom fließt, alles ok</td> </tr> <tr> <td>blinkend</td> <td>1:1 automatischer Brenndauertest läuft</td> </tr> <tr> <td>blitzend</td> <td>1:10 automatischer Funktionstest läuft</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">rot</td> <td>Ein</td> <td>Notlicht Brenndauertest nicht bestanden; Batteriewechsel erforderlich</td> </tr> <tr> <td>blinkend</td> <td>1:1 Batterie entladen; nicht betriebsbereit</td> </tr> <tr> <td>blitzend</td> <td>1:10 Batterie defekt</td> </tr> </tbody> </table>	LED	Anzeige	Funktion	grün	Ein	Ladestrom fließt, alles ok	blinkend	1:1 automatischer Brenndauertest läuft	blitzend	1:10 automatischer Funktionstest läuft	rot	Ein	Notlicht Brenndauertest nicht bestanden; Batteriewechsel erforderlich	blinkend	1:1 Batterie entladen; nicht betriebsbereit	blitzend	1:10 Batterie defekt
LED	Anzeige	Funktion																
grün	Ein	Ladestrom fließt, alles ok																
	blinkend	1:1 automatischer Brenndauertest läuft																
	blitzend	1:10 automatischer Funktionstest läuft																
rot	Ein	Notlicht Brenndauertest nicht bestanden; Batteriewechsel erforderlich																
	blinkend	1:1 Batterie entladen; nicht betriebsbereit																
	blitzend	1:10 Batterie defekt																


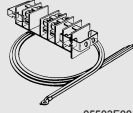
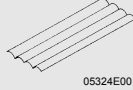
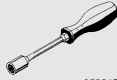
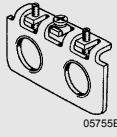




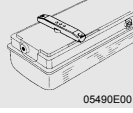
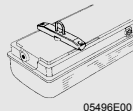
Notlichtleuchte für Leuchtstofflampen EXLUX 6008 (Zone 1) EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)



Technische Daten	
Betriebsarten	<p>bei der Auslieferung ist die Leuchte in Dauerschaltung verdrahtet; durch Lösen der Brücke über den Klemmen 1 und 2 der Notlichtelektronik und Anschluss eines Fernschalters F wird die Leuchte auf Dauerschaltung mit schaltbarer Notlichtblockierung umgestellt.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>08711e00</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>08712e00</p> </div> </div> <p>Funktionsbeschreibung</p> <p>Dauerschaltung bei Netzausfall der Allgemeinbeleuchtung wird die Leuchte grundsätzlich aus der Batterie gespeist, unabhängig von der Schaltstellung des Lichtschalters.</p> <p>Dauerschaltung mit schaltbarer Notlichtblockierung bei Ausfall der Stromversorgung für die Allgemeinbeleuchtung schaltet die Leuchte nur dann auf Notlichtbetrieb, wenn der Fernschalter F eingeschaltet ist. Über den Fernschalter wird das Notlicht zentral auf "betriebsbereit" oder "nicht betriebsbereit" geschaltet, z. B. in Abhängigkeit von Anlagen-Betriebszeiten; die Fernschaltung erfolgt über einen externen Schalter mit einem potentialfreien Schließerkontakt.</p>
Batteriesatz	
Ausführung	NiCd-Batterie, gasdicht
Kapazität	7 Ah
Betriebsspannung	6 V
Ausführung	6008, Zone 1 6408, Zonen 2, 21, 22
Wechseln des Batteriesatzes	<p>beim Öffnen des Batteriegehäuses wird der Batteriesatz spannungsfrei geschaltet; nach Lösen eines Steckkontakts kann der Batteriesatz aus dem Gehäuse genommen werden.</p> <p>keine Abschaltung beim Öffnen des Batteriegehäuses; nach Lösen eines Steckkontakts kann der Batteriesatz aus dem Gehäuse genommen werden.</p>

Zubehör und Ersatzteile				
Benennung	Abbildung	Beschreibung	Bestellnummer	Gewicht kg
Leuchtstofflampen	 04936E00	18 W 1100 lm	4617220	0,100
		36 W 2600 lm	4617210	0,200
Wandbefestigung mit Auslegerrohr	 05460E00	für Mastansatzleuchte; mit Auslegerrohr 400 mm lang, Ø 42 mm	4617170	2,480
Wanne	 05329E00	für Leuchte 18 W	6000815050	0,800
		für Leuchte 36 W	6000816050	1,500
		für Leuchte 58 W	6000817050	1,800
Mastschuh	 05500E00	zum nachträglichen Anbau an die Leuchten 18 W und 36 W komplett mit Montageteilen	6000801750	2,100
Schalter	 05651E00	Schaltelement 8080/1-3-L, 2 Öffner	8080006600	0,025
		Schaltelement 8082/1-2-00, 1 Schließer	8082002010	0,025

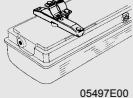

Notlichtleuchte für Leuchtstofflampen EXLUX 6008 (Zone 1) EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)

Zubehör und Ersatzteile					
Benennung	Abbildung	Beschreibung	Bestellnummer	Gewicht kg	
Sicherung	 05736E00	zum Absichern des Batteriekreises; 6,3 A; 1 Stück	8560019010	0,050	
Montagesatz zur Durchverdrahtung	 05503E00	für Leuchten 36 W L1, L2, L3, L ¹ , N, PE (6 x 2,5 mm ² , max. 16 A)	6008804870	0,340	
Reflektoren	 05324E00	für 2-lampige Leuchten 18 W	6000907580	0,126	
		für 2-lampige Leuchten 36 W	6000908580	0,272	
Steckschlüssel	 05321E00	M 8 / SW 13; zum Betätigen des Zentralverschlusses	8198005400	0,126	
Adapterplatten	 05755E00	1 x M 20 x 1,5	1 Stück	6000815550	0,070
		1 x M 25 x 1,5	1 Stück	6000816550	0,070
		1 x NPT 1/2"	1 Stück	6000817550	0,070
		1 x NPT 3/4"	1 Stück	6000818550	0,070
		2 x M 20 x 1,5	1 Stück	6000819550	0,060
		2 x M 25 x 1,5	1 Stück	6000820550	0,060
		2 x NPT 1/2"	1 Stück	6000821550	0,060
Batteriesatz	 05567E00	NiCd-Batterie, gasdicht; 7 Ah / 6 V	6044801740	1,100	
Wandbefestigungswinkel 90°	 05555E00	Material: Edelstahl 1 Paar	6000802440	1,500	
Wandbefestigungswinkel 50°	 05556E00	Material: Edelstahl 1 Paar	6000801440	1,000	
Ringschraube	 05378E00	M 8, montierbar direkt in Einpressmuttern, 1 Paar	6000803900	0,100	
Montageschiene	 05490E00	für variablen Montageabstand	1 Paar	6000802750	0,326
Montagebügel	 05496E00	Aufhängebügel montiert auf Montageschiene für variablen Montageabstand; 1 Paar	6000807750	0,426	

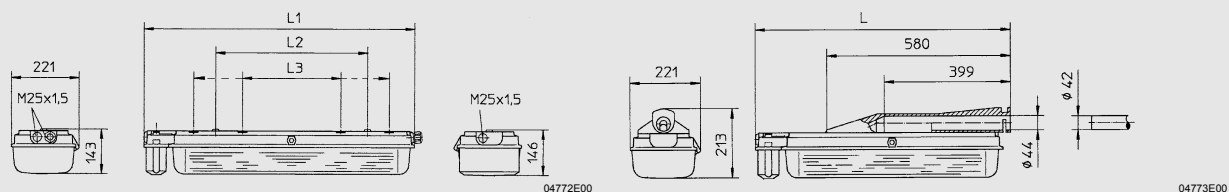
STAHL

Notlichtleuchte für Leuchtstofflampen EXLUX 6008 (Zone 1) EXLUX 6408 (Zonen 2, 21, 22)

7

Zubehör und Ersatzteile				
Benennung	Abbildung	Beschreibung	Bestellnummer	Gewicht kg
Deckenschiene		zur Deckenmontage der Leuchte 1 Paar	6000803750	0,280
Rohrschelle		R 1 1/2"	6000801260	1,200
		R 2"	6000802260	1,200
		R 1 1/4"	6000803260	1,274
		mit Montageschiene für variablen Montageabstand; Material: Edelstahl 1 Paar		
Klimastutzen		gegen Kondenswasserbildung M 25 x 1,5	6000803960	0,010

Maßzeichnungen (alle Maße in mm) - Änderungen vorbehalten



Maße in mm	Leuchte	
	18 W	36 W
L1	782	1392
L2 ¹⁾	400	800
L3 ²⁾	312 ... 465	670 ... 865

Maße in mm	Leuchte	
	18 W	36 W
L	806	1416

- ¹⁾ fester Montageabstand
²⁾ variabler Montageabstand

EXLUX 6008 und EXLUX 6408 Standardleuchte

EXLUX 6008 und EXLUX 6408 Mastansatzleuchte

Änderungen der technischen Daten, Maße, Gewichte, Konstruktionen und der Liefermöglichkeiten bleiben vorbehalten. Die Abbildungen sind unverbindlich.

STAHL